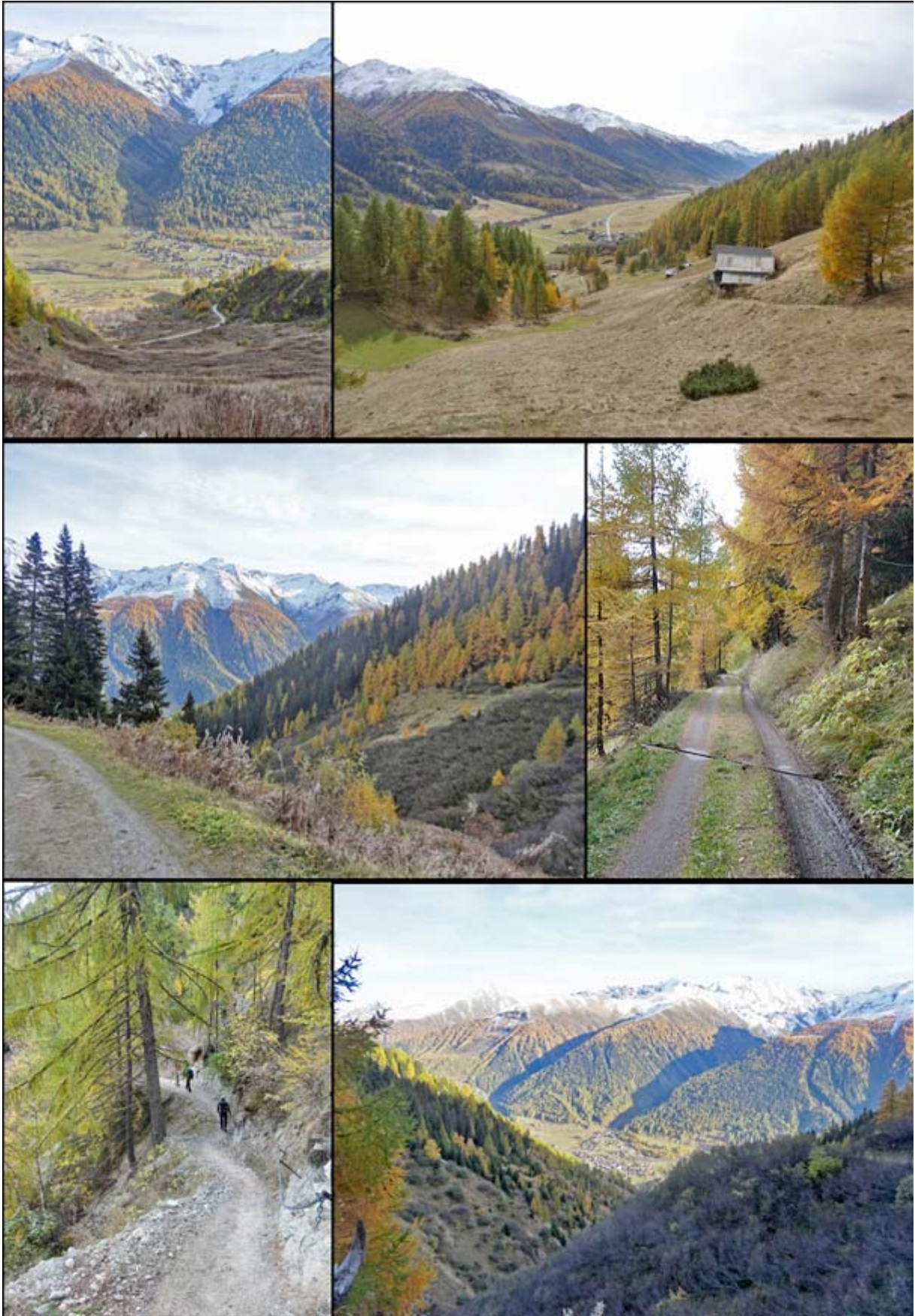


25. November 2015

GOMMER HÖHENWEG: Oberwald – Münster – Gluringen



Heute waren Andy, Claudia, Theres und Thomas gemeinsam unterwegs

NOTE: Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert, durchgeführt und auf den folgenden Seiten dokumentiert. Wir unternehmen Outdoor-Events von der einfachen Genusswanderung bis zur anspruchsvollen T4-Bergtour.

Der ganze Gommer Höhenweg erstreckt sich über 27 km von Oberwald nach Bellwald



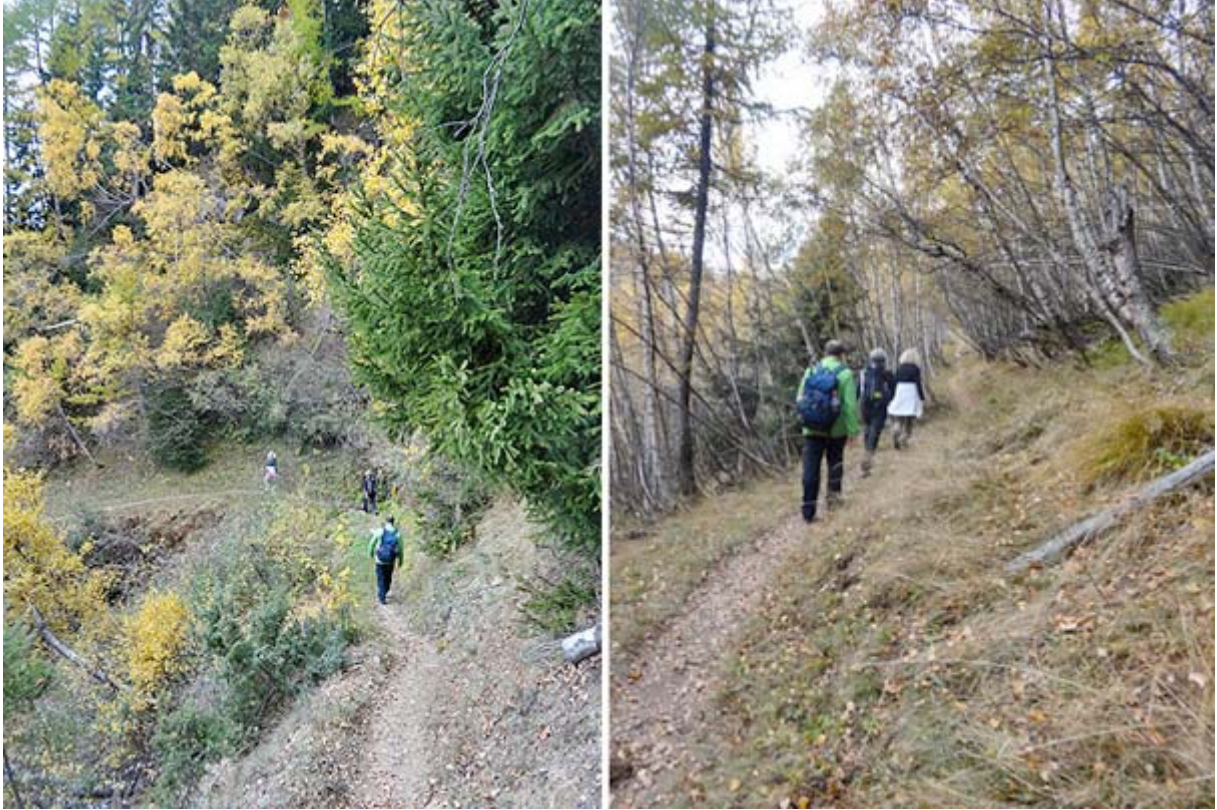
Die kumulierte Höhendifferenz beträgt 930 m auf und 720 m ab

Um 10:15 Uhr starten wir unsere Wanderung beim Bahnhof Oberwald und...



...um 16:45 Uhr erreichen wir Gluringen

Der Gommer Höhenweg ist exzellent markiert und wird gut unterhalten



Nahe bei Oberwald windet sich der Weg noch teilweise durch Birkenwälder; für den...

...Rest des Wegs begehen wir Schlingelpfade und „Wander-Autobahnen“ durch...



...einzigartig schöne Laubwälder in herrlichen Herbstfarben

Eine Eigenschaft dieser Route sind die vielen zu begehenden Seitentäler:



Oft sieht man, wo man in 10 Min. sein wird resp. wo man vor 10 Min. gewesen ist

Uns immer wieder wird der Blick frei auf die gegenüber liegende Gomser Talseite



Hier die Sicht auf den Nufenenpass bis zu dessen oberste Serpentina

Auch die immer wiederkehrenden Weitblicke sind imposant



Hier über das südwestliche Goms hinaus bis zum Weisshorn...



...und hier auf die Gemeinde Geschinen (Bildmitte)

So ganz technisch anspruchslos ist diese Route nicht:



Lieulich angelegten Aufstiegen folgen ruppige Abstiege, hier sogar Seil-gesichert und...



...die Traversen erfordern höchste Aufmerksamkeit: Fehlritte können böse Folgen haben

Vor Münster (Bildmitte) biegen wir rechts ab ins Minstigtal, in welches wir...



...ca. 2 km „tief eintauchen“, um auf die andere Talseite zu gelangen:



Einfach herrlich!

Bei der Bach-Überquerung haben einen freien Blick auf das Löffelhorn (links, 3095 m) und...



...auf den Aargrat, hinter welchem sich der Oberaarsee versteckt

An diesem stimmigen Ort halten wir unsere Mittagsrast ab und planen die weiteren...



...Wegstücke bis zu unserem Ziel Gluringen ((Gruppen-Selfie mit Claudia am Drücker)

Oberhalb Münster steigen wir via Millerbine zur Guferschmatte auf, mit 1790 m der höchste...



...Punkt unserer Tour. Oben der Blick nach Norden und unten der Tiefblick ins...



...Goms mit Reckingen in der Bildmitte

Der Abstieg nach Gluringen folgt erst einer komfortablen „Wander-Autobahn“, dann...



...über einen schön angelegten Serpentinweg, auf welchem Theres noch etwas...



...Material für die kommende Chemine-Saison sammelt ;-)

Wir erreichen Gluringen früh genug, um diesen schönen Tag mit einer Einkehr noch würdig...



...abzuschliessen. In der Abenddämmerung noch ein schöner Abschiedgruss des Goms: Beim Halt der MGB in Oberwald steigt der Mond wie bestellt neben dem Mittagshorn auf.

Fazit dieser Wanderung: Es war ein klassisches Organisatorenpech (oder Unvermögen?): Mit Freude habe ich im Vorfeld realisiert, dass in der Nacht vor dieser Tour die Umstellung auf die Winterzeit stattfindet und wir so eine Stunde länger schlafen können. Nicht bedacht habe ich, dass es so am Abend auch eine Stunde früher eindunkelt! Bei einem Start um 10:15 Uhr war es demnach schlicht unmöglich, wie geplant den ganzen Gommer Höhenweg bei Tageslicht zu begehen. Ansonsten war es eine gut gelungene Wanderung mit vielen optischen Highlights, zumal auch Petrus ein Einsehen hatte und uns bereits am Morgen die Sonne schickte.

Oft wird dieser Höhenweg in zwei Tags-Etappen begangen: Etappe 1 von Oberwald bis Münster und Etappe 2 von Münster bis Bellwald. Zu beachten gilt, dass jeweils im Herbst die Brücken in den Seitentälern abgebaut und im Frühling wieder aufgebaut werden. Wer die Tour in den saisonalen Grenzmonaten begehen möchte, erkundigt sich besser vorab, ab und bis wann der Höhenweg begehbar ist.

Mein Dank geht an Andy, Claudia und Theres für die angenehme und aufgestellte Begleitung auf dieser Tour, die wir zum Nachwandern empfehlen können.

Herzliche Grüsse

NOTE: Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert, durchgeführt und auf den folgenden Seiten dokumentiert. Wir unternehmen Outdoor-Events von der einfachen Genusswanderung bis zur anspruchsvollen T4-Bergtour.